

Umweltamt

Sachbearbeiter: Herr Bernhard Rueckerl

**Beschlussvorlage**

Abt. 4/043/2018

Gremium / Ausschuss	Termin	Behandlung
Gemeinderat	06.02.2018	öffentlich

Top Nr. 8
-----------

**Anlagen:**

Anlage: 170713\_Projektantrag ENGAGEMENT GLOBAL

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat stimmt für die Schaffung einer auf zwei Jahre befristeten Vollzeitstelle, welche mit rd. 90 Prozent aus Zuschüssen des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung finanziert wird.

**Begründung:**

In getrennten Abstimmungen und Sitzungen hat der Gemeinderat im Sitzungsjahr 2017 folgende Beschlüsse gefasst:

- 1.) **Die Gemeinde Pullach bewirbt sich um den Titel „Fair Trade Gemeinde“. Die Abt. Umwelt wird mit der Planung und der Umsetzung des Projektes beauftragt** (Top 5 der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 07.02.2017).
- 2.) **Die Gemeinde unterstützt den fairen Handel. Bei der gemeindlichen Beschaffung sollen, wo möglich und sinnvoll, Fair Trade Produkte zum Einsatz kommen** (Top 5 der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 07.02.2017).
- 3.) **Der Gemeinderat stimmt der gemeinsamen Erklärung des Landkreises München und seiner Städte und Gemeinden zur 29++ Klima.Energie.Initiative zu. Die Gemeinde Pullach wird ihren Beitrag leisten, um das angestrebte Ziel zu erreichen** (Top 7 der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 04.04.2017).

Mit diesen Abstimmungen ging die Beauftragung an die Abteilung Umwelt-, Natur- und Landschaftsschutz einher, die Zielvorgaben und damit verbundenen Inhalte der Beschlüsse umzusetzen. In der entsprechenden Ressourcenplanung wurden die enorme Tragweite der Beschlüsse sowie der damit direkt verbundene und mittelfristig erhebliche Personalbedarf innerhalb der Abteilung Umwelt evident: Für die Umsetzung der beschlossenen Projekte besteht dato ein temporäres personelles Defizit von mindestens einer Vollzeitstelle. Unter der Prämisse einer sparsamen Haushaltsführung wurde nach Lösungs- und Realisierungsmöglichkeiten gesucht, die fehlenden, aber notwendigen Arbeitsressourcen zu generieren. Mitte des Jahres 2017 wurde man in der „Servicestelle Kommunen in der Einen Welt“ (SKEW) bei der ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH im Förderprogramm „**Koordination kommunaler Entwicklungspolitik – Initiative zur Förderung einer Personalstelle zur Koordination und Umsetzung entwicklungspolitischen Engagements in Kommunen**“ fündig. Im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung ist sie das Kompetenzzentrum für geförderte kommunale Entwicklungspolitik in Deutschland.

Nach Stellung des Förderantrags erhielt die Gemeinde am 27.11.2017 per E-Mail eine kurze Vorabinformation zum Sachstand des Antrags. In dieser wurde das Anliegen der Gemeinde insgesamt sehr positiv bewertet und eine Förderung in Aussicht gestellt, wenn u. a. eine Bestätigung rückgemeldet werde, dass das vorerst auf zwei Jahre befristete Projekt politisch mitgetragen werde. Ein positiver Gemeinderatsbeschluss zur Schaffung einer auf zwei Jahre befristeten Vollzeitstelle stellt somit zusammen mit weiteren Ergänzungen die Grundlage für die Zustellung des Fördervertrages durch die SKEW/ENGAGEMENT GLOBAL dar.

Im Haushaltsjahr 2018 wurde im Personaltableau eine entsprechende Vollzeitstelle für das Sachgebiet „Nachhaltigkeit“ eingeplant. Gemäß den Vorgaben der ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH hat diese mindestens die Entgeltgruppe 11 und ist auf 24 Monate befristet. Die Summe aller zuschussfähigen Ausgaben belief sich zum Zeitpunkt der Antragsstellung auf rd. 168 Tsd. Euro. Der Förderanteil liegt bei 90 Prozent. Somit würde der Eigenanteil an der Personalstelle für die Gemeinde Pullach im gesamten Förderzeitraum rd. 17 Tsd. Euro betragen.



Susanna Tausendfreund  
Erste Bürgermeisterin